
VW setzt auf Altersteilzeit und Verzicht auf Neubesetzung

Auf einer Betriebsversammlung im Stammwerk in Wolfsburg hat VW-Markenvorstand Dr. Herbert Diess heute versichert, dass es keine Entlassungen geben wird. Zwar müsse das Unternehmen die Zahl der Beschäftigten reduzieren, dies soll aber über Altersteilzeit und den Verzicht auf Neubesetzung von Stellen geschehen, deren Aufgaben in absehbarer Zeit wegfallen.

Volkswagen werde die Produktivität nachhaltig erhöhen, Bürokratie abbauen, Elektromobilität, Digitalisierung und automatisiertes Fahren zu Kernkompetenzen des Unternehmens machen, betonte er. Damit, so Diess vor rund 20 000 Mitarbeitern, biete das Unternehmen „für jeden Standort eine Zukunftsperspektive an. Wir bremsen den Ausbau konventioneller Technologien, investieren dafür aber in Zukunftstechnik wie die E-Mobilität, die digitale Vernetzung, neue Mobilitätsdienste“. „Fest steht ebenso: Wo zukunftsorientierte Aufgaben entstehen, werden wir auch neue Arbeitsplätze schaffen“, sagte Personalvorstand Dr. Karlheinz Blessing. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen